

# Inhalt

Vorwort .....	11
1. Einleitung .....	13
1.1 Zielstellung .....	13
1.2 Methodische Vorbemerkungen und Untersuchungsgang .....	14
1.3 Quellenlage und Forschungsstand .....	20
2. Reformen des 18. Jahrhunderts als Ausgangssituation für die vorliegende Untersuchung .....	23
2.1 Die preußische Provinz Pommern .....	23
2.2 Die große Schulrevision von 1768 und die daraus resultierenden Reformanstrengungen unter Karl Abraham von Zedlitz und Leipe .....	27
2.3 Die Reformvorschläge Julius Eberhard von Massows und seine Vision von einem allgemeinen Schulgesetz .....	37
2.4 Zusammenfassung .....	43
3. Die bildungspolitische Neuausrichtung Preußens zwischen Reform und Restauration .....	45
3.1 Die politische Situation nach 1806 und erste administrative Weichenstellungen für das Reformwerk .....	45
3.2 Die inhaltliche Ausgestaltung der Bildungsreform .....	48
3.3 Auf dem Wege zum allgemeinen Unterrichtsgesetz .....	52
3.4 Die Pommersche Provinzialschulordnung .....	58
3.5 Der vermeintliche Sieg der Reaktion .....	61
3.5.1 Die gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen in Preußen .....	61
3.5.2 Die bildungspolitische Situation in Preußen .....	63
3.5.3 Das endgültige Scheitern des Gesetzentwurfs .....	67
3.6 Zusammenfassung und Ausblick .....	69
4. Der Schulaufsichtsbezirk Penkun als Untersuchungsgebiet .....	71
4.1 Historische Grundlagen für die Entstehung dortigen Schulwesens .....	71
4.2 Räumliche Abgrenzung, wirtschaftliche und administrative Strukturen .....	72
4.3 Akteure im Prozess der Schulreform .....	76
4.3.1 Die Superintendenten und Pfarrer .....	77
4.3.2 Die Rittergutsbesitzer und Dorfbewohner .....	81
4.3.2.1 Die Bauernbefreiung .....	82
4.3.2.2 Die Reform der Gemeindeordnung .....	87
4.3.3 Die Schulen im Untersuchungsgebiet .....	90
5. Die Professionalisierung der Elementarlehrer .....	92
5.1 Zur Penkuner Schulwirklichkeit am Ende des 18. Jahrhunderts .....	94
5.1.1 Allgemeiner Überblick .....	94
5.1.2 Die Besetzung der Wolliner Küster- und Schulstelle 1791 .....	96

5.2	Lehrerbildung in Pommern .....	98
5.2.1	Die Lehrerbildung im 18. Jahrhundert .....	98
5.2.1.1	Die Anfänge des Stettiner Lehrerseminars .....	99
5.2.1.2	Die Fortführung der Lehrerbildung an der Stettiner Ministerialschule .....	104
5.2.1.3	Die Wiederbelebung des Lehrerseminars an der Lastadischen Schule .....	107
5.2.2	Die pommersche Lehrerausbildung im 19. Jahrhundert .....	114
5.2.2.1	Allgemeine Entwicklungen im Zuge der preußischen Reformen .....	114
5.2.2.2	Die Neustrukturierung der Lehrerbildung in Stettin .....	117
5.2.2.3	Administrative Regelungen im Zusammenhang mit der Lehrerbildung .....	129
5.2.2.4	Die Entstehung von Nebenseminaren .....	140
5.3	Die Penkuner Schulwirklichkeit im 19. Jahrhundert .....	143
5.3.1	Der Qualifikationsgrad der Lehrer um 1820 .....	143
5.3.2	Staatlicher Anspruch an die Qualifikation von Lehramtsbewerbern vs. lokalpolitisches Interesse an ausgewählten Beispielen .....	148
5.3.2.1	Die Stellenbesetzung in Cummerow .....	148
5.3.2.2	Die Stellenbesetzung in Glasow .....	150
5.3.3	Die Qualifizierung amtierender Lehrer .....	151
5.3.3.1	Die Parochialkonferenzen .....	153
5.3.3.2	Die Weiterentwicklung des Konferenzwesens .....	159
5.3.4	Fachlich ungeeignet, aber glücklicherweise genügsam – Das Ringen um den Lehrer Gustav Baebelich .....	163
5.4	Zusammenfassung .....	168
6.	Die Hebung der Lehrergehälter .....	173
6.1	Die Einkommenssituation im 18. Jahrhundert .....	173
6.2	Die Einkommenssituation der Penkuner Schulstellen im 19. Jahrhundert ...	179
6.2.1	Das Küstergehalt .....	183
6.2.2	Das Lehrergehalt .....	185
6.3	Maßnahmen zur Verbesserung der Elementarlehrergehälter in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts .....	189
6.3.1	Die Einführung eines allgemeinen Schulgeldes .....	190
6.3.1.1	Die Höhe und Zahlung des Schulgeldes in der Penkuner Synode am Anfang des 19. Jahrhunderts .....	190
6.3.1.2	Die Einführung des allgemeinen Schulgeldes in der Penkuner Synode .....	193
6.3.1.3	Zur Rolle der Schulvorstände bei der Erhebung des erhöhten Schulgeldes .....	196
6.3.1.4	Widerstand in der Retziner Gemeinde .....	198

6.3.1.5	Die Ortsschulkassen .....	200
6.3.1.6	Der Umgang mit Problemlagen bei der Zahlung des neuen Schulgeldsatzes – Die Schulversäumnisstrafen .....	201
6.3.2	Die Zuweisung von Dienstland als Mittel der Stellenaufwertung .....	203
6.3.2.1	Die Teilung der Gemeinheiten .....	203
6.3.2.2	Die Verbesserung der Schulstelle in Grünz durch die Zuweisung von Dienstland .....	204
6.3.2.3	Das Konfliktpotential am Beispiel der Schulstelle in Schmagerow .....	206
6.3.2.4	Die Ergebnisse der Regulierungen und Separationen im Hinblick auf die Verbesserung der Einkommenssituation der Schulstellen .....	208
6.3.3	Die Vereinigung von Schul- und Küsteramt .....	213
6.3.3.1	Der Zustand im 18. Jahrhundert .....	213
6.3.3.2	Die Separation der Küstereien als staatlich verordnete Maßnahme zur Gehaltsaufbesserung der Lehrerstellen .....	216
6.4	Die Bilanz staatlich initiiertener Maßnahmen zur Verbesserung der Lehrergehälter .....	217
6.5	Auf dem Wege zur gesetzlichen Festsetzung eines Mindestgehalts .....	219
6.6	Zusammenfassung .....	233
7.	Die Verbesserung der Schulhäuser .....	236
7.1	Die Ausgangslage am Ende des 18. Jahrhunderts .....	236
7.1.1	Die Synode Penkun .....	240
7.1.2	Das Schulinventar .....	243
7.2	Das Schulhaus in amtlichen Verordnungen .....	244
7.3	Reformbestrebungen im beginnenden 19. Jahrhundert und ihre Umsetzung in der Penkuner Synode .....	247
7.3.1	Allgemeiner Überblick um 1820 .....	247
7.3.2	Das Wartiner Schulhaus .....	251
7.3.3	Die Schaffung separater Unterrichtsräume .....	253
7.3.4	Die Reglementierung der Raumgröße .....	257
7.4	Schulbauvorschriften .....	258
7.4.1	Schulbauvorschriften im Spiegel der Zeit .....	259
7.4.2	Regelungen für den Regierungsbezirk Stettin 1833 .....	261
7.5	Vergleich der Baugeschichte dreier ausgewählter Schulhäuser in der Penkuner Synode .....	262
7.5.1	Das Radewitzer Schulhaus .....	262
7.5.2	Das Raminer Schulhaus .....	267
7.5.3	Das Storkower Schulhaus .....	275
7.5.4	Zwischenergebnis .....	280
7.6	Schulbauten in der Mitte des 19. Jahrhunderts .....	281

7.7 Staatliche Beteiligung am Bau und der Unterhaltung der Schulhäuser .....	285
7.8 Die Realität in der Penkuner Synode .....	290
7.9 Ausblick .....	292
7.9.1 Investitionen in den Schulhausbau zum Ende des 19. Jahrhunderts ...	292
7.9.2 Der Neubau eines Schulhauses im Schmagerow 1910/11 .....	294
7.10 Zusammenfassung .....	299
8. Zusammenfassung und Ausblick .....	303
9. Anhänge .....	309
Verzeichnis der Abkürzungen .....	386
Verzeichnis der Abbildungen .....	387
Verzeichnis der Tabellen .....	389
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	391
Personenregister .....	408
Ortsregister .....	415